

EMMAUS

Ein Pop-Oratorium für Kirchenchöre oder Jugendchöre
nach dem Musical „Wir sehen uns in Jerusalem“
(UA 2005 beim Weltjugendtag in Köln, als Oratorium 2014 in
der Kirchengemeinde Icker)

Texte, Musik und Rechte:

Text -und Kompositionsgruppe des Weltjugendtags-Musicalprojektes
2004/05 „Wir sehen uns in Jerusalem“ des Bistums Osnabrück, der
Angelaschule Osnabrück und der Hochschule Osnabrück, überarbeitet
2014 von der Textgruppe der Icker Kantorei (Kirchengemeinde Icker)
Arrangement und Großteil der Songs: Michael Schmoll

Herausgeber:

Michael Schmoll, Harald Genkie, Bruno Krenzel, Ekkehard Sauer,
Annette Riepe-Lahrmann (+), Elisabeth Harpenau, Elisabeth Grammann,
Anne Escher

Kopierlizenz und Aufführungsrecht bei: www.schmoll-musik.de

Für den Erwerb des Aufführungsrechts einschl. der Kopierlizenz
bitte den **Betrag von € 100.-** auf das Konto Michael Schmoll
bei der Märkischen Bank eG überweisen.

IBAN DE26 4506 0009 0102 6333 01 BIC GENODEM1HGN

Nach Eingang der Lizenzgebühr werden sämtliche Partituren
und Instrumentalstimmen sowie eine Playback-CD zur Verfügung gestellt.

Von der Lizenzgebühr gehen 80 Euro als Spende an AMNESTY INTERNATIONAL

Singende Rollen	Maria, Rebecca, Salome, Judith, Malchus, Kleophas, Jesus (der Fremde) (weitere Soli möglich)
Chöre	Chor/Jugendchor dreistimmig SAM
Sprecher	1-2 Sprecher als Evangelisten
Bandbesetzung:	Querflöte, Es-Alt-Saxophon, Violine, Violoncello, Harmonie-Keyboard, Klavier, Gitarre (ad lib.) Bass, Schlagzeug, Percussion (1 Spieler: Shaker, Tambourin)

**Bem: das Stück kann auch mit Playback - CD aufgeführt werden. Als Aufführungsraum
ist ein Kirchenraum oder ein Gemeindesaal geeignet**

CHORPARTITUR

Song – und Soloplan EMMAUS Pop-Oratorium

Rollen Maria
 Rebecca
 Kleophas
 Salome
 Der Fremde
 Malchus
 Judith
 Leah

1 O Haupt voll Blut und Wunden (mit Solo)

2 Der Himmel ist in Schwarz getaucht (Maria)

3 Es bricht mein Herz (Salome)

4 Es ist die Zeit (Jesus, der Fremde)

5 Mich nervt Jerusalem (Malchus, der Römer)

6 Lauft schnell (mit Solo)

7 Nichts geschah (Judith)

8 Jesus lebt (Maria & Rebecca)

9 Zuletzt steht man doch allein (Salome)

10 Gewalt ist geil (Leah, die Widerstandskämpferin)

11 Aus Liebe zu ihm (Kleophas)

12 Rückblick (Salome, Kleophas)

13 Esst und trinkt mit mir (Jesus, der Fremde)

14 Wir seh'n uns in Jerusalem

ALLE SOLISTEN

1 O Haupt voll Blut und Wunden

Solist/in und Chor SAM

Pop Oratorium EMMAUS
Musik: Michael Schmoll
Text und Melodie: Bach-Choral

Musical score for measures 1-8. The score is in 4/4 time and features three parts: Solo, SA (Soprano Alto), and M (Bass). The Solo part has a melodic line with lyrics 'O' at the end of measure 8. The SA part has a vocal line with 'uh' in measures 5 and 7. The M part has a bass line with 'uh' in measures 5 and 7. Chords are indicated above the Solo staff: Am, An/G, Fmaj7, Eno3, Am, An/G, Fmaj7, Eno3.

Musical score for measures 9-12. The Solo part has lyrics: 'Haupt voll Blut und Wunden' (9-10), 'o' (11), and 'o' (12). The SA part has lyrics: 'voll Schmerz und voller Hohn' (10-12). The M part has 'uh' in measures 9 and 11. Chords are indicated above the Solo staff: Am, An/G, Fmaj7, An/E.

Musical score for measures 13-16. The Solo part has lyrics: 'Haupt zum Spott gebunden' (13-14), 'mit einer Dornenkrone' (15-16). The SA part has lyrics: 'mit einer Dornenkrone' (14-16). The M part has 'uh' in measures 13 and 15, and 'O' at the end of measure 16. Chords are indicated above the Solo staff: Am, An/G, Fmaj7, An/E.

17 Em F G Em Am

Solo
 mit höch-ster Zier. Jetzt

SA
 du du mit höch-ster Ehr und Zier

M
 Haupt, sonst schön ge - krö - net mit höch-ster Zier

21 G F Em Dm Bb Amadd9 Bbmaj7

Solo
 a - ber frech ver - höh - net Ge - grü - ßet seist du

SA
 Ge - grü - ßet seist du mir, ge - grü - ßet seist du

M
 Jetzt a - ber frech ver - höh - net

26 Am Am/G Fmaj7Em7 Am Dsus4 Dm Am

Solo
 mir Ge - grü-ßet seist du mir o mein Je - sus

SA
 mir uh o mein Je - sus!

M
 uh uh o mein Je - sus

2 "Der Himmel ist in Schwarz getaucht" (Maria)

Pop-Oratorium EMMAUS
Text: Harald Genkie
Musik: Michael Schmoll
(nach Bach Matthäuspassion)

Viertel 80

Solo 

Sol 

Sol 

Der Him-mel ist in Schwarz ge-taucht und die Son-ne ver-hüll-te ihr Ge-sicht

Sol 

Der Wind ja, er steht

Sol 

und kein Luft - hauch geht Er - lö - sung gibt es nicht

Sol 

Die Stil - le schreit so schreck - lich laut

SA 

Die Stil - le schreit

M 

Sol 

und doch ist nichts zu hör'n ! Der Tod

SA 

so schreck-lich laut es ist nichts zu hör'n der

M 

24

Em6 B7/F# Em/G F#7

Sol zu groß ist sei - ne Macht zu groß ist sei - ne Macht und al - les

SA Tod zu groß ist sei - ne Macht zu groß ist sei - ne Macht

M

27

B7/A E7/G# Amadd9A7/G D/F# B7 Gm

Sol ist ver - lor'n ich ha - be dich so

SA und al - les ist ver - lor'n ist ver - lor'n

M

30

D Am Bsus4 B

Sol sehr ge - liebt wie nie - mand in mei - nem Le - ben!

SA

M

33

Gm D

Sol Mein Gott wie lang soll es noch dau - ern, sag mir

SA Mein Gott wie lang soll es noch dau - ern?

M

35 Fm G B Am Em/G

Sol wann wann ist es vor-bei? Ich wein´ nicht mehr, zu gross ist dein Schmerz

SA Wann en-dlich, wann ist es vor-bei

M

39 Am/F# Em Am Em/G

Sol Ich fühl nicht mehr zu klein mein Herz

SA Mein Gott wie lang soll es noch dau-ern? Mein

M

43 B/D# Bm/D Add9 C7 Bsus4 B Aadd9/C#

Sol wann end-lich gibt wann gibt das

SA Gott wann end-lich gibt das Lei-den ihn frei, ihn frei?

M

47 Cmaj7 C7 Bsus4 Am6 B Am/F# B

Sol Lei - den ihn frei?

SA wann gibt das Lei - den ihn frei?

M

3 "Es bricht mein Herz" (Salome)

Pop Oratorium EMMAUS
T: Harald Genkie
M: Irina Sommer / Michael Schmoll

Viertel 100

Salome

Dm G7 Gm6 Dm G7 Gm6 Dm Gm6 G7 B♭

Es bricht mein Herz, wenn ich dich so lei-den seh viel stär-ker

Sol

9 Gm7 C⁷9 Dm Asus4 A

als es ein Mensch je - mals er - tra - gen kann!

Sol

13 Dm Gm6 G⁷9 B♭ Gm7

Und die-ser Schmerz, wenn ich dich so lei-den seh ist här-ter als ich es

Ch

Und die-ser Schmerz so lei-den seh als ich

Sol

18 Gm/E Asus4 A F Cm6/E♭

je - mals er - tra - gen kann. Wa - rum has - sen

Ch

es je - mals er - tra - gen kann , als ich es er - tra - gen kann.

Sol

22 D Gm B♭ Dm E♭add9 Cm A♭maj7

sie dich so? Und quä-len dich jetzt so sehr? Du warst so gut zu

Ch

Wa-rum quä - len sie dich so?

Sol

26 Dsus4 D Gm C7 Dsus4 D D

mir. warst stets mein be - ster Freund!

Ch

Du warst gut zu mir, warst stets mein be - ster Freund, du warst stets mein be - ster Freund

31 $F/B\flat$ $B\flat$ $Dsus4$ Dm $B\flat$ $maj7$ $Asus4$ $A7$ Dm

Sol Lieb-test al - le Men- schen in - nig-lich!

Ch lieb-test al - le Men- schen in - nig-lich.

36 CmD Gm Dm/A Dm $Gm6$ $G7$

Sol Es bricht mein Herz, wenn man dich nun von mir reißt

Ch Es bricht mein Herz dich von mir

42 $B\flat$ $Gm7$ C^{79} Dm $Asus4$ A

Sol viel stär-ker als ich es je-mals er - tra- gen kann!

Ch reißt als ich es je-mals er - tra- gen kann als ich es je-mals er-tra- gen kann.

47 Dm $Gm6$ $G7$ $B\flat$ $Gm7$

Sol Fort ist all mei- ne Freud' und all mein Le- bens- mut mei-ne gan-ze Hoff-nung,

Ch mei-ne gan-ze Hoff-nung, sie

52 Gm/E $Asus4$ A $A7$ $Fm6$ $G7$ $E\flat m6$ F

Sol sie stirbt mit dir, sie stirbt mit dir! sie stirbt mit dir,

Ch stirbt mit dir sie stirbt mit dir, sie stirbt mit dir,

59 Gm/E $Cm6/E\flat$ $Dm7$ $Dm6$ Gm Dm

Sol sie stirbt mit dir, stirbt mit dir.

4 "Es ist die Zeit" (Der Fremde)

Jesus

Sprechen: was seid ihr Römer nur für ein Abschaum!

Js

Ihr kommt euch wohl besonders toll vor Doch- freut euch nicht zu früh

Js

Das En - de ist nun da

SA

M

Es ist so - weit, so - weit!

Js

die al- te Welt zer- bricht, sie fällt in tau- send Scher- ben, liegt im Staub vorm Welt- ge-richt.

Js

Eu- re Macht zer-fällt, eu - er Ruhm ver- blasst, eu- er star- kes Heer

Js

ist nun zer- schellt! Wie kann - tet ihr nur glau- ben?

SA

M

ist nun zer - schellt! Ja,

24 G Cadd9 Em Dsus2 / F#

Js dass ihr die Sie- ger seid, dass ihr mein Volk er-drü- cken und da-bei auch noch sei- nen Gott

SA wie?

M

27 D E A Bm/A

Js be-zwin- gen könnt? Es ist so-weit nun fängt der Him- mel für die an

SA Es ist so-weit, es ist so-weit!

M

30 G D/F# F#m

Js die an mich ge- glaubt. die mir folg- ten,

SA die an mich ge - glaubt, sie sind im Licht

M

33 c Am7 G/B Dsus4 D G Dadd9 / F#

Js sind nun bei mir im Licht, al- le an- dern sind es nicht!

SA al- le an- dern sind es nicht, sind es nicht!

M

37 Am7 G Dadd9/F# Am7 G D

Js Das En-de ist nun da, ihr wer-det un-ter-gehn,

42 Am C Em Dadd9/F#

Js denn ihr habt sie nicht ge-glaubt, mei-ne Bot-schaft für die Welt! Dass man den Frie-den wählt,

SA denn ihr habt sie nicht ge-glaubt, mei-ne Bot-schaft für die Welt du

M

45 G Cadd9 Em D Cadd9 C

Js statt ein Ty-rann zu sein und: dass nur die Lie-be zählt, für an-dre da zu sein

SA du du Und dass nur die Lie-be

M

48 D E A Bm

Js ja, da zu sein! Es ist so- weit nun fängt der Him- mel für die an

SA zählt! Es ist so-weit, es ist so-weit!

M

51 G D Fm

Js die an mich ge-glaubt. die mir folg-ten,

SA die mir ge-glaubt, sie sind im Licht, im

M

54 C Am7 G/B Dsus4 D

Js sind nun bei mir im Licht, al-le an-dern sind es nicht!

SA Licht! Al-le an-dern sind es nicht, al-le an-dern sind es

M

57 Am G/B F C Eb Dm

Js al-le an-dern sind es nicht! Sie blei-ben in der

SA nicht, sie sind nicht im Licht, sie sind

M

60 D♭maj7 Eb F F Cadd9 Gm7 F Cadd9 Gm7 F Cadd9 Eb Dm7 G

Js Nacht! Sie sind nicht im

SA nicht im Licht!

M

5 "Ja, mich nervt Jerusalem" (Malchus)

Solo

Sol

5 F7 Bb7 Bb7 Bb7 C7
Ja, mich nervt Je - ru - sa - lem , nehmt es mir nicht krumm, denn in die - sem Ir - ren - haus, wird's

Sol

8 Db7 C7sus4 F F7 Bb7 F7 Bb7
lang - sam mir zu dumm. Wie gern würd ich nach Hau - se gehn nach A - le - xan - di - a, wo

Sol

11 C7 Db7 C7sus4 F Bb7 F
al - le Leu - te fried - lich sind und wo ich glück - lich war. Wer hat sich das nur aus - ge - dacht, was

Sol

14 Bb7 F Bb7 F D7 C7
hab' ich denn nur falsch ge - macht? Wa - rum schick - te man mich denn nur nach Je - ru - sa - lem?

Sol

17 C7 F7 Bb7 F7 Bb7
Ja, mich nervt Je - ru - sa - lem , re - bel - lich und so stolz, man

Sol

20 C7 Db7 C7sus4 F
macht mich hier zum Ham - pel - mann, was für ein stö - ri - sches Volk! Sie

Sol

22 F7 Bb7 F7 Bb7 C7
lei - sten stän - dig Wi - der - stand, das macht uns so - viel Müh, man schnallt es ein - fach nicht im Land: ja,

SA

ah ah ja,

M

25 Db^7 C^7 F Bb^7 F^7 Bb^7 F

Sol uns be-siegt man nie! Wir füh-ren und be-schü-tzen euch, wir brin-gen die Kul-tur zu euch! Und

SA uns be-siegt man nie!

M

28 Bb^7 F Db^7 C C^7

Sol trotz-dem gebt ihr kei-ne Ruh in Je-ru-sa-lem?

SA

M

32 F Db^7 Gm^7 F F Db^7

Sol

SA Ja, ihn nervt Je-ru-sa-lem, er fin-det's nicht mehr toll. Er will hier weg, will nur noch raus, er

M

35 Gm^7 F F Eb Bb F

Sol

SA hat die Schnau-ze voll. Die Men-schen hier in Is-ra-el sind Ab-schaum nur für ihn er

M

38 F Eb Bb C^7 Db^7 C^7

Sol

SA fühlt sich zwar als Sie-ger hier, doch will er lie-ber nach Hau-se ziehn.

M

41 F7 Bb7 F7 Bb7 C7

Sol 

Ja, mich nervt Je-ru-sa-lem , ich halt es nicht mehr aus den Ter-ror und die An-schlä-ge, ich

44 Db7 C7sus4 F F7 Bb7 F7 Bb7

Sol 


will hier nur noch ´raus! Doch werd´ ich nicht so ein-fach gehn, das wä-re ja ge-lacht, zu -

SA 


ah _____

M 


47 C7 Db7 C7 F Bb7 F

Sol 

erst räum´ ich hier rich-tig auf, denn ich hab´ hier die Macht! Ich spür´ euch auf, zer-schla-ge euch! Das

SA 

ah _____ denn ich hab´ hier die Macht! ah _____

M 

50 Bb7 F Bb7 F Db7 C C7

Sol 

wer-det ihr schon sehn, denn ich bin Rö-mer, und Sie-ger hier in Je-ru-sa-lem?

SA 

ah _____ ah _____

M 

55 F Db7 Gm7 F F Db7

Sol 

Ja, ihn nervt Je-ru-sa-lem, er fin-det´s nicht mehr toll. Er will hier weg, will nur noch raus, er

SA 

M 

58 Gm7 F F Eb Bb F

Sol

SA hat die Schnau-ze voll. Die Men-schen hier in Is-ra-el sind Ab-schaum nur für ihn er

M

61 F Eb Bb C7 F > > >

Sol Ja ich will

SA fühlt sich zwar als Sie-ger hier, doch will er lie-ber nach Hau-se gehn.

M

63 Db7 C7 F Db7 C7 F

Sol lie-ber nach Hau-se gehn. lie-ber nach Hau-se gehn.

SA doch will er lie-ber nach Hau-se gehn!

M

6 Rennt schnell

(Kleophas oder anderes Solo)

Em Gm Em Gm Em

Soli

SA Rennt schnell, Rennt schnell,
Rennt schnell, rennt schnell, rennt

M Rennt schnell, rennt schnell, rennt

6 Gm Em

Sol

SA rennt schnell, rennt schnell, rennt schnell, rennt schnell,
schnell, rennt schnell, rennt schnell, rennt schnell, rennt

M schnell, rennt schnell, rennt schnell, rennt schnell, rennt

8 Gm Em7

Sol

SA rennt schnell, rennt schnell, rennt schnell!
Passt auf, dass man euch jetzt nicht

SA schnell, rennt schnell, rennt schnell, rennt schnell!

M schnell, rennt schnell, rennt schnell, rennt schnell!

10 Aadd9 Em7 Aadd9

Sol

SA fängt! Und euch nicht auch ans Kreuz dort hängt!

SA Sie sind euch auf den Fer - sen! Macht schnell, sie ho-len euch ein!

M

13 Cm^{add9} G^{add9} Gm6

Sol Gleich ha-ben sie euch schon ge - fasst! Ihr wisst doch, wie man euch hier

SA

Wenn ihr euch jetzt nicht be-eilt!

M

16 A7 B7 Em^{add9}

Sol hasst! Gleich ha - ben sie euch in ih - rer

SA

Ihr seid schon längst dem Tod ge - weiht!

M

18 Gm^{add9} Em^{add9}

Sol Hand! Sie sind schon aus-ser Rand und

SA

rennt schnell, rennt schnell, rennt schnell, rennt schnell!

M

20 Gm^{add9} Am

Sol Band! Sie fan - gen euch!

SA

Be - eilt euch und rennt schnell, rennt schnell! Sucht ein Ver -

M

22 C7 D7 Bsus4

Sol Sie fan-gen euch! Sie fan-gen euch, dann ist es aus!

SA steck! Sie fan-gen euch! Sie fan-gen euch, dann ist es

M

25 Em Em^{add9}

Sol Sucht euch ein Ver - steck!

SA aus!

M

7 "Denn nichts geschah" (Judith)

Pop Oratorium EMMAUS
Text: Bruno Krenzel
Musik: Tatjana Schell, Michael Schmoll

Judith

11

s

19

s

25

s

32

s

SA

M

36

s

SA

M

Chords: F^{no3}, G^b/F, Fm, G^b/F, E^{o7}/F, F^{o7}, E^{o7}, Fm^{add9}, D^badd9, E^bsus4, E^b, D^b/A^b, A^b, Fm, D^b, C7, Fm, B^bm6, E^b/F, Fm, D^b, C, C7, D^b, E^b, Cm, Fm, D^badd9, E^b, F^{add9}, D^badd9, E^b, D^b, Fm, D^b.

1. Sein Lei-den
2. "In dei-ne

nahm kein En - - de, er litt, es war die al - ler-grös-te Not ja wir
Hän - de ge - be ich", sprach er, es war sein al - ler-letz-tes Wort "mei-nen

hoff - ten auf die Wen - de, doch der Him-mel wur - de rot.
Geist, oh Va-ter: nim - mich!" doch dann riß der Tod ihn fort.

doch nichts ge-schah, der Him-mel schwie!

Doch nichts ge-schah, nichts ge-schah
Doch nichts ge-schah

Kein En-gel-heer

Der Him-mel schwie, kein En-gel-heer, ja, kein En-gel-heer!

42 B♭m D♭ D♭

s führ-te uns zum Sieg! Der Him-mel schwie-g und nichts ge-schah

SA führ - te uns zum Sieg! Der Him-mel schwie-g,

M

47 Fm D♭ B♭m7 A♭sus4 A♭ D♭ A♭/C

s Im Grab liegt er, wie je-der von uns ein-mal lie-gen muss,

SA und nichts ge-schah! Al-le

M und nichts ge-schah!

53 B♭m D♭ Fm Fm D♭

s die Hoff-nung starb, kein Gott war da der Him-mel schwie-g

SA Hoff - nung zer - brach, der Him-mel schwie-g,

M

58 B♭m7 Fm Fm Fm

s ver - passt der Sieg weil nichts ge-schah

SA ver-lor'n die Schlacht, ver - passt der Sieg! weil nichtsge-schah!

M

62 Fm Fm^{add9}

s

8 "Jesus lebt"

Maria/Rebecca

Em7 Bm7 Am7 Em7 Bm7 Am7 G Bm

Freu-de im Her-zen, denn

S

6 C Dsus4-3 G Bm7 C D

Je - sus ist zu - rück Freu-de im Her - zen, denn Je - sus ist zu - rück, nie war er

S

9 Em Bm D Am7 Em Bm7

fern und doch so nah durch das Kreuz von Gol-ga-tha, zwei-felt nie an Got-tes Mäch-ten, denn

S

12 Dsus4 D C G Bm7 C Dsus4-3 G Bm7

er ist im-mer da!

SA

M

Freu-de im Her-zen, denn Je-sus ist zu-rück Freu-de im Her-zen, denn

S

16 C D Em Bm D Am

nie war er fern und doch so nah! zwei-felt

SA

M

Je-sus ist zu-rück! Nie war er fern und doch so nah durch das Kreuz von Gol-ga-tha, zwei-felt

19 Em Bm Dsus4 D C Bm7

S nie an Got-tes Mäch- ten, denn er ist im-mer da! Al - les was mich so schreck-lich lähm -
 Glaub mir, der See - le wach - sen Flü -

SA nie an Got-tes Mäch- ten, denn er ist im-mer da!

M

22 Em^{add9} Em C^{maj7} Bm7 Em^{add9} Em

S te fiel ab von mir, als wär's ein schlech - ter Traum
 gel ich spü - re wie in mir der Ju - bel beb't

25 C Bm7 Em^{add9} Em C Bm7

S und ich füh - le neu - es Le - ben und zum At - men wei - ten Raum
 denn der Tod hat kei - ne Chance mehr, Je - sus lebt, ja Je - sus lebt

28 Em C D G Rebecca Bm7 C Dsus4-3

S Ma - ri - a, du fie - berst komm wie - der zu dir,

31 G Bm7 C D Em Bm

S dich täusch-ten die Sin- ne der Wunsch mach-te wirr, ja, man kann sich ganz schön ir - ren, Ver -

34 D Am Em7 Bm7 Dsus4 D

S zweif-lung, die macht blind! und die Trug-bil-der schwir- ren im Hirn her-um ge-schwind!

37 Bb F Csus4 Bb F Gsus4 G

S

41 *Asus4 A Maria A C#m D Esus4 E*

S und doch: er lebt, er lebt ich glaub' da-ran

SA Freu-de im Her-zen, denn Je-sus ist zu-rück

M

44 *A C#m7 D E F#m C#m*

S er ist der Mes - si - as!

SA Freu-de im Her-zen, denn Je-sus ist zu-rück, nie war er fern und doch so nah, durch das

M

47 *E Bm F#m C#m Esus4-3 D*

S ja, ich glaub' an ihn, weil er lebt!

SA Kreuz von Gol-ga-tha, zwei-felt nie an Got-tes Mäch-ten, denn er ist im-mer da!

M

50 *F#m7 Rebecca Bm7 F#m7 C#m7 Bm7*

S Ma-ri-a, du fie-berst! Komm wie-der zu Dir!

9 "Zuletzt steht man doch allein" (Salome)

Pop Oratorium EMMAUS
Text: Harald Genkie
Musik Mirjam Beierle, Michael Schmoll

Viertel 68

Salome

5 C Fm C Fm F7 B♭m Csus4-3

8 A♭add9 D♭add9 G♭ D♭7

10 C^{sus4} C B♭m Csus4-3 A♭add9 D♭add9

13 G♭ D♭7 Fm B♭ C Fm F7 B♭m E♭m7 A♭sus4-3

17 D♭ B♭m7 E♭m7 A♭^{sus4} A♭ D♭ G♭

20 A♭sus4-3 F♭ C♭ G♭ D♭7

S
Wa - rum las - sen al - le Leu - te
wenn's drauf an - kommt mich im Stich? steh' am En - de ich al - lei - ne,
denkt ein je - der nur an sich? Zu oft mus - ste ich's er - le - ben, je - der hat mich nur be - nutzt
und statt Lie - be mir zu ge - ben nur die Flü - gel mir ge - stutzt
Als Je - sus, als an mir zerr - te der Tod, mich ret - te te aus gro - sser Not,
Je - sus war mein Le - ben, war mein
hab' ich ihm nur ver - traut, fest auf ihn ge - baut,
Le - ben hab nur ihm ver - traut, hab ihn fest ver - traut hab auf ihn ge - baut,

SA
M

23 $B\flat m6$ Fm $Csus4$ Fm $C7$ $B\flat m7$ $Csus4-3$

S
 fühl- te end-lich mich zu-haus! Doch nun ist auch er ge- gan- gen,

SA
 fühl-te mich zu - haus, doch er ging

M

26 $A\flat add9$ $D\flat add9$ $G\flat$ $D\flat 7$ $Csus4$ C

S
 wie so vie- le schon zu-vor die an sei-nen Lip-pen han- gen sind nun wie-der au-ssen vor! Und zu-

SA
 fort

M

29 $B\flat m$ $Csus4-3$ $A\flat add9$ $D\flat add9$ $G\flat$ $D\flat 7$

S
 letzt steht man doch al- lei- ne da läßt je- der dich im Stich, man darf sich nicht an-ver-trau- en

SA

M

32 $f#m$ $B\flat$ C Fm Fm $D\flat$ $B\flat m$ C

S
 weil man sonst ver- lo- ren ist!

SA

M

35 Fm $E\flat$ $D\flat$ Fm

S

10 Gewalt ist geil

(Jüdische Widerstandskämpfer)

Em Gm Em Gm Em

Soli

SA *Chor bei Wiederholung*
(frei!) Ge-walt, Ge-walt, Ge-walt, Ge-walt, Ge-walt

M Ge-walt, Ge-walt, Ge-walt

6 Gm Em Gm

Sol

SA Ge-walt, Ge-walt, Ge-walt, Ge-walt, Ge-walt, Ge-walt ist
walt, Ge-walt, Ge-walt, Ge-walt, Ge-walt, Ge-walt, Ge-walt ist

M walt, Ge-walt, Ge-walt, Ge-walt, Ge-walt, Ge-walt, Ge-walt, Ge-walt ist

9 Em7 Aadd9 Em7

Sol
Sie ma-chen je-den Tag uns "platt", dass kei-ner ei - ne Chan-ce
Sie zwin-gen ih - re Macht uns auf! Wenn wir uns wehrn, dann hau'n sie

SA
geil!
geil! Die-se rö-mi-schen Schwei - ne

M
geil!
Die-se rö-mi-schen Schwei - ne

12 *A^{add9}* *Cm^{add9}* *G^{add9}*

Sol hat. Sie spu-cken frech uns ins Ge - sicht
drauf, doch ir-gend-wann ist ein-mal Schluss!

SA Sie sind bru-tal und ge-mein! Das kann so nicht wei-ter-gehn!

M

15 *Gm6* *A7* *B7* *Em^{add9}*

Sol und Gna - de ge - ben sie uns nicht!
man schlägt zu-rück, weil man es muss! Wir schla-gen zu-rück, Ge-walt ist

SA

M Wir weh-ren uns, ihr wer-det sehn!

18 *Gm^{add9}* *Em^{add9}*

Sol geil! Wir schla - gen zu - rück, Ge - walt bringt

SA Ge - walt ist geil, Ge - walt ist geil!

M

20 *Gm^{add9}* *Am*

Sol Heil. Wir schla - gen zu - rück,

SA Ge - walt bringt Heil, Ge - walt bringt Heil! Ge - walt macht

M

22 C7 D7 Bsus4

Sol
 wir schla-gen zu-rück, Wir schla-gen zu-rück, Ge-walt macht frei!

SA
 frei! Ge-walt macht frei! Ge-walt ist geil, sie macht uns

M

25 Em En^{add9}

Sol
 Wir schla - gen zu - rück!

SA
 frei!

M

11 Aus Liebe zu ihm

Kleophas und Chor

Alexander Nelles /Michael Schmoll

♩ = 120

Gsus4 Cm G/B B♭ F/A A♭ E♭/G Fm6 D7/F♯ Gsus4 G Cm

Solo. Wa - rum hab ich das

11 A♭ B♭ Cm Cm A♭

Solo. nur gemacht? Wa - rum, ja wa - rum? — Wa - rum hab ich nicht nach - ge - dacht? Wa -

16 B♭ Cm D♭ Cm

Solo. rum, ja wa - rum? — War ich so blind, hab nichts ge - merkt, hab die Ge -

20 B♭sus4 B♭ E♭ Fm Cm

Solo. fah - ren nicht ge - sehn, — war im - mer ein fried - li - cher Mensch, kann das

24 Gsus4 Gm7 Cm A♭ B♭

Solo. al - les nicht ver - stehn!

27 C **Refrain** B♭ F C A♭ B♭ C

Solo. Doch tat ich al - les aus Lie - be zu ihm! — Er ging für

SA Al - les, al - les aus Lie - be zu ihm —

M.

32 B♭ F C A♭ B♭ C F F/G

Solo. uns in den Tod — Lieb dei - nen Näch - sten wie dich

SA Wir ken - nen al - le sein Ge - bot: —

M.

37 C B \flat F C E \flat 7 A \flat D7 Gsus4 G

Solo. selbst.

SA Lieb dei - nen Näch - sten wie dich selbst.

M.

Vers II

43 Cm A \flat B \flat Cm

Solo. Auch wenn sein Kampf ver - ge - bens war, — ich hal - te noch zu ihm! —

SA ja ich

47 Cm A \flat B \flat sus4 B \flat Cm

Solo. Denn, was er lehr - te war wun - der - bar — sei - ne Wor - te mach - ten Sinn. — Er

SA halt zu ihm ich halt zu ihm.

51 D \flat Cm B \flat sus4 B \flat E \flat

Solo. rief mich und ich folg - te ihm, das hab ich wahr - lich nicht be - reut. — Doch jetzt

SA Ich folg - te ihm

M.

55 Fm Cm Gsus4 Gm7 Cm A \flat B \flat

Solo. frag ich mich, was ist geschehn? Seh nur Ge - walt und nur noch Leid! —

SA Ich seh nur noch Leid.

M.

REFRAIN

60 C B \flat F C A \flat B \flat C

Solo.

SA

M.

65 B \flat F C A \flat B \flat C F F/G

Solo.

SA

M.

70 C B \flat F C A \flat B \flat 7

Solo.

SA

M.

75 A \flat 7 B \flat 7 Gsus4 Fm Δ 7

Solo.

SA

M.

12 Rückblick (Elias und Salome)

Pop Oratorium EMMAUS
Text: Harald Genkie
Musik Mirjam Beierle, Michael Schmoll

Viertel 68

Salome

Cno3 Fm Db7 Fm Bbm Fm Bbm Fm

S

5 C Fm C Fm F7 Elias Bbm Csus4-3

Ich war dumm, ich geb's ja zu_____

S

8 Ab add9 Db add9 Gb Db7 C sus4 C

wä-re mei-nem Va-ter ge-folgt, oh-ne zu wis-sen, was ich will, doch dann kam Er! Und er

S

11 Bbm add9 C sus4-3 Ab add9 Db Gb Db7

zeig-te mir so-viel, ich sah ganz Is-ra-el und noch viel mehr! Ja, ich fand mich selbst,

S

14 Fm Bb C Fm F7 Bbm Ebm7 Ab sus4-3

und da - für dank ich Ihm!

Beide Soli

S

17 Db Bbm7 Ebm7 Ab sus4 Ab Db Gb

In die-sen Ta-gen leb-ten wir das er-ste Mal und was wir spür-ten das war

SA

In die-sen Ta - gen, das war

M

S

20 Ab sus4-3 Fb Cb Gb Db

Lie-be! Doch, wo - hin geht un-ser Weg? Die Dun-ke-l-heit ist groß! Wie

SA

Le-ben, doch, wo-hin, wo-hin geht nun un-ser Weg? sie ist so groß!

M

SALOME

23 $B\flat m^6$ Fm $Csus4$ Fm $C7$ $B\flat m7$ $Csus4-3$

S sol-len wir jetzt le-ben, Je-sus sag, wo bist Du? Ja, ich kann-te vie-le Män-ner

SA

M Je-sus, wo bist Du?

26 $A\flat add9$ $D\flat add9$ $G\flat$ $D\flat7$

S doch Je-sus war ganz an-ders als sie! Er war der er-ste, der mich ver-stand,

28 $Csus4$ C $B\flat m$ $Csus4-3$

S er war mei-ne Zu-kunft! Und er gab mir so-viel Kraft, ich konnt' auf

30 $D\flat add9$ $G\flat$ $D\flat7$

S ein-mal wie der rich-tig lie-ben. Ja, ich fand mich selbst

32 fm $B\flat$ C Fm $F7$ $B\flat m$ $E\flat m7$ $A\flat sus4-3$

S und das war mein gröss-tes Glück!

Beide Soli

35 $D\flat$ $B\flat m7$ $E\flat m7$ $A\flat sus4$ $A\flat$ $D\flat$ $G\flat$

S In die-sen Ta-gen leb-ten wir das er-ste Mal und was wir spür-ten das war

SA

M In die-sen Ta-gen, das war

38 $A\flat sus4-3$ $F\flat$ $C\flat$ $G\flat$ $D\flat$

S Lie-be! Doch, wo - hin geht un-ser Weg? Die Dun-kei-heit ist groß! Wie

SA Le-ben, doch, wo-hin, wo-hin geht nun un-ser Weg? sie ist so groß!

M

41 $B\flat m^6$ Fm $Csus4$ $B\flat m7$ C Fm $D\flat$

S sol-len wir jetzt le-ben, Je - sus sag, wo bist Du? Sag: wo bist

SA Je - sus, wo bist Du?

M

44 $B\flat m7$ C Fm $E\flat$ $D\flat$ Fm

S du?

SA Sag, wo bist du?

M

13 Esst und trinkt mit mir (Solo Der Fremde)

Solo

8

Ich ha-be das Ge-fühl, dass wir uns lan-ge ken-nen ob-wohl wir erst seit
Zeit ist kurz und kost-bar, sie rennt ein-fach wei-ter ein je-der geht al-

12

Stun-den bei-ei-nan-der sind, bin sehr be-rührt, ich sah in euch ein Feu-er bren-nen
lein, wo er sein Ziel auch sieht. Doch plötz-lich ahnst du, wie ein neu-er Weg sich öf-net

15

das zu mir kam so wie vom Mee-re weht der Wind Esst und trinkt mit mir,
du spürst ganz stark, wie es dich zu dem An-dern zieht!

SA

M

Ja, Esst und trinkt mit mir, mit

18

brecht nun das Brot und trinkt den Wein wo mehr als zwei zu-sam-

SA

M

mir Ja, Esst und trinkt mit mir, mit mir!

22

Chords: G#sus4, G#, C#m, E, B

solo: men sind fühl ich mich wohl, da will ich bei euch sein

SA: Ich will bei euch sein!

M:

27

Chords: C#m, A, E, B, G#m, E, F#, B, G, C

solo:

32

Chords: Bsus4, B, A, E/G#, F#m7, E, A, E/G#

solo: 2. Die ja, ich will bei euch sein
3. Ich will bei euch sein

SA: Ich will stets bei euch sein! Brecht das

M:

36

Chords: G, Am, E, Am, E, Am, E

solo: Brecht nun das Brot und trinkt den Wein, seid bei mir!

SA: Brot und trinkt den Wein, seid bei mir!

M:

14 Wir sehen uns in Jerusalem

3 Soli und Chor

Pop Oratorium EMMAUS
Text: Harald Genkie
Musik: Michael Schmoll

Soli

C C G/B Am F F/G C F G C **Solo 1** F B♭

Wenn dei-ne Träu-me zer - bre-chen und al-les

9 Dm Gsus4-3 C Gm/E A Dm Am/F# Bsus4-3

wo-ran du ge-glaubt hast, du fühlst dich e-lend und ganz al-lein und du freust dich nicht mehr auf den

14 E G7 C F G C F

neu - en Tag

SA Glaub mir, es gibt ei - nen Weg! Glaub mir, es gibt ei - nen Ort:

M

18 Gsus4-3 E7 F Dm7

SA und es gibt je - man - den, der dich führt, der im - mer

M

22 Gsus4-3 C **Solo 2** F B♭ Dm G

SA Wenn du im-mer am Ran - de stehst und wärst doch so ger-ne mit - ten-drin,

M bei dir ist

26 C Gm/E A Dm Am/F# Bsus4-3

Soli

du wünschst dir so, dich hin-zu-ge - ben und hast doch viel zu viel Angst vorm Fal -

30 E G7 C F G C F

Soli

len

SA

Glaub mir, es gibt ei - nen Weg! Glaub mir, es gibt ei - nen Ort:

M

34 Gsus4-3 E7 F Dm Gsus4-3

Soli

SA

und es gibt je-man-den, der dich führt, der im-mer bei dir ist

M

39 C F Gsus4-3 C F Gsus4-3 C Solo 3 F Bb

Soli

Wenn du kei-ne Ru-he fin - dest und hast doch

45 Dm Gsus4-3 C Gm/E A Dm Am/F# Bsus4-3

Soli

kei-ne Ah-nung, wa-rum du fühlst ir-gend-wie, dass dir was fehlt a-ber du fin-dest nicht he-raus, was es ist

50 E G7 C F Gsus4-alle Soli C F

Soli

es gibt ei - nen Weg

SA

Glaub mir, es gibt ei - nen Weg! Glaub mir, es gibt ei - nen Ort:

M

54 Gsus4-3 E F Dm

Soli
es gibt ei - nen Ort es gibt je - man - den, der bei dir ist

SA
und es gibt je - man - den, der dich führt, der im - mer

M

58 Gsus4-3 F G C F G

Soli
bei dir ist Denn, wo wir zu - sam - men sind dort wird er bei uns sein

SA

M

62 C Bb C F E7 Am Bb F

Soli
wir wer - den für - ein - an - der stehn für ei - ne bes - se - re Welt.

SA
wir wer - den für - ein - an - der stehn für ei - ne bes - se - re Welt.

M

66 Gsus4-3 C F G

Soli
Lasst uns gehn! Lasst uns gehn!

SA
Lasst uns gehn Lasst uns

M
Lasst uns gehn, lasst uns gehn, lasst uns gehn Lasst uns

da - rum lasst uns gehn! Lasst uns gehn, lasst uns gehn!

69 C F Gsus4-3 G E \flat F C

Soli
 Lasst uns gehn, wir sehn uns in Je - ru - sa - lem

SA
 gehn, lasst uns gehn, lasst uns gehn Ja, wir

M
 Lasst uns gehn! Ja, wir

73 B \flat F A \flat E \flat C Gsus4-3

Soli
 wir sehn uns in Je - ru - sa - lem Lasst uns

SA
 se - hen uns, ja, wir se - hen uns in Je - ru - sa - lem Lasst uns

M
 se - hen uns, ja, wir se - hen uns in Je - ru - sa - lem! Lasst uns

77 C Gm E \flat F B \flat 7

Soli

SA
 gehn Lasst uns gehn nach Je - ru - sa - lem

M
 gehn, lasst uns gehn, lass uns gehn gehn heut nach Je - ru - sa -

geh! Ja lasst uns gehn! heut nach Je - ru - sa -

81 C C E \flat B \flat 7 C

Soli
 ja, nach Je - ru - sa - lem! wir sehn uns in Je - ru - sa - lem

SA
 lem Wir sehn uns in Je - ru - sa - lem

M
 lem! Wir sehn uns in Je - ru - sa - lem!